



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

Prima. Die 9 Januarii Stil. vet. 1667. Num. 2.

1667

Wittigensche Zeitung

Prima. Die 9^{ten} Januarii Stil. vet. 1667. Num. 2.

Wien, 2 Januarii.

Owohlten der Spanische Ambassadeur sich wegen der zwischen seinen Bedienten/ und Herrn Grafen Revenhüller vorgegangenen Action ohne expresse Ordre des Königlich Spanischen Hofes in keine transaction oder Vergleich einlassen/ und bis dahin nacher Hoff nicht kommen wollen: So ist doch die Sache diese heilige Weynacht-Tyertage durch mediation des Päbstl. Nuncii und Jh. Fürstl. Gnaden von Lobkowitz nach verschieden gehaltenen conferenzen also vermittelt worden/ das gedachter Ambassadeur immittelst/ bis andere Ordre von dem Spanischen Hofe einlanget/ content gewest; darauff auch vorgestern die Ihme eingelegte Macht abgeföhret/ und seine arrestirte Bedienten gegen Revers und caution, sich ferners nicht zu rächen/ auff freyen Fuß gestellet worden: Die Herrn Land-Ständen sollen dem Botschaffter abbiethen/ daß Sie seine Leuche in ihrem Hause arrestirer, die Officierer so damahls die Soldaten commandirer ab Officio suspendirer, die gemeine Soldaten mit dem Esel und sonsten gestraffer werden: Auch dem Herrn Graff Revenhüller sich eine zeitlang des Käyserl. Hoffes zu absentiren/ und auff seine Güter zu retiriren anbefohlen worden. Nach vereinigter Angelegenheit hat der Spanische Ambassadeur ein stattliches Banquet gehalten/ darsu alle Käyserl. Ministri und Grandes eingeladen. Vor wenig Tagen haben sich Stebenbürgische Gesandten allhier incognito befunden/ und sollen dieselbe dero Keysernacher Chur-Brandenburg und Heydelberg gesonnen haben.

Warschaw, 10. dito.

Hute ist diese Zeitung eingelauffen/ wie sich die Belzische Woywodschaff mit der Wolinischen conjungirer, und etliche Parreyn von Tartarn/ deren Läger amego in der Lokal in Wolinien stehen sol/ geschlagen/ und die Leuche wieder

wieder abgejaget; Gewiß ist es aber daß der Obriste Machowsky in der Ukraina geschlagen und gefangen worden: von andern Hauptleuten/ so sich in der Ukraina auffgehalten/ hat man keine nachricht: die Tartarn und Cosacken in Wolynien brennen und fengen. Auß Litawen hat man/ daß zwar die Tractaten zwischen Pohlen und Moskau zerrißen seyen/ aber die Moskowitter abermahlt angefangen zu tractiren/ und finden sich nun viel besser als zu vorn/ und verhoffet man/ die neue Commission zum guten Ende gelangen werde.

Nürnberg, 30 Decembri.

Der jüngste Brieff auß Rom wird nehmahls berichtet/ daß des Franckösischen Ambassadeurs Begierde und übergrosses fortreiben seiner wichtigen Negotien/ amoch nicht gecönteniret, dannehero Er auch ein gar seltneres Gesicht zeiget/ und auß demselben/ eb würde Franckreich eine à parte Liga mit Parma gegen den Päpstlichen Stuel formiren/ dieser auch gar ein starke Armee commandiren/ fast deutlich scheunen lasse. Gleichermassen hat man auch auß Benedig/ daß nachdem der Primo Vezier in Candien ankommen/ derselbe sofort einige Trouppen vor New-Candia avanciren/ und ein Läger abstechen lassen/ auß welche Traverbrüffe ein dreytägiger grosser Betttag angeordnet/ den lieben Gott um abtreibung solches wütenden Unternehmens demüthigst anzusehen/ und unterdessen sich über müglichkeit zu bemühen/ daß selbter Ort fürderambst mit allen nothwendigkeiten versehen werden möge.

Paris, 7 Januarii.

Ihre Mayest. die Königin ist dieser Tagen zu S. Germain mit einer Colica/ so des andern Tags mit einem Fieber verfolget/ befallen/ jedoch aber gar bald wieder davon entfreyet worden: wehrender zeit wird dieser Enden der zwischen den streitenden Parteyen/ newerhobene Friedens-discours auff allen Straßen überlaut gehört/ ja gar/ daß sich einiget/ ob solten bereits alle darzu benöhtigte Wege erfunden worden seyn/ gleichsamb ohngeschend herauß lassen dürfen/ und daß alles ohne neuteraleu Platz hingeleget werden würde/ welches aber mehr verhofft/ als geglaubet wird. Nach selchem wollen sich verschiedene Propheten mit einem nochmahligen Spanisch-Niederländischen Krieg herfür geben/ und nechstens dessen uhrsach/ durch eine offenbahre Schrift vor Augen stellen/ massen dann solches auch an sergfältiger unterhaltung der Soldatesque, welcher Lebens-Mittel abermahls mehr verbessert/ scheinbah mit verspühret werden kan; der-
gleichen

gleichem rühmliche verpflegungen. dann nicht nur unsern Soldaten ein großes
Hertz machen/ sondern auch allerhand Ausländer zu uns herein ziehen. Monf.
de Bellefons hat seithero auch/ daß Er die nächst Elsaß commandirte Troupsen
dahin führen solle/ Ordre von Ihre Mayest. empfangen.

Londen, 28 Decembri

Das Parlemene sol auff 12. Januarii an tretenden Jahrs wieder versamlet
werden. Indessen hat man auß Tangers wie ihnen die Mohren täglich
starcke Allarmen brächten/ dannenhero sie veruhrfacher die ganze Stadt mit
Wassermühlen unter Wasser zu setzen/ massen sie dannt solches bereits biß 26. Ru-
chen breit herum gebracht. Von Lissbona wird berichtet/ daß die Brasilische
Flot von 34 Segeln und 3 Convoyern, mehr nicht als 15 à 1600 Kisten Zucker
mitgebracht. So sollen auch zu Porto zwey dermassen hefftige Erdbeben gewest
seyn/ welche die ganze Stadt zusampt den umbligenden Drien dermassen erschüt-
tert/ daß sie dardurch in tödliche Schrecken gefallen seynd: obgedachte Schiffer
berichten mit/ wie im vergangenen Jahr eine übernatürliche Hitze in Brasilien
gewest/ und die Kinderpocken (oder Blattern) über 16000 Mohren hingeraffet
hätten/ so der Handlung nicht geringen Schaden zugefüget.

Grafenbaze, 27 Januarii

MAn berichtet auß Brüssel/ daß an nothwendiger besorgung ihrer Franzen
frontiern inständig gearbeitet werde/ und bey selben Hese wegen der vor
Stiffungen arretirten Schiffe/ täglich cyfferig deliberiret werde/ wie dann zu
solchem Ende einige Committirte alhin verhand worden wären. Es wird auch
von dem eine seithero außgeruffenen Tractatens Geschehen wider ganz stille/ wel-
ches dann den Cyffer in zukünfftigen Flots aufrüstung mehr und mehr erbitzet;
Ihre Hoheit der Prinz von Dramien erlustiget sich bey dieser angenehmen Win-
terzeit mit Jagden und andern Fürstlichen exercitien.

Amsterdam, 11 ditto

Ihnest umbgetragene Zeitung/ ob hätten 7 große Englische 5 unserer kleinen
Kriegeschiffe ruiniret/ wird seithero/ daß 2 derselben auff der Maas/ daß an-
dere auch stündlich in Texel erwartet werde/ ohnbeschädigt ernehmen/ besan-
den/ jüngste Englische Briefe bringen wenig schrecklich würdiges/ als das ihr König
sampt seinem Parlemene sich biß noch her/ zu keinen Tractaten herauf lassen
wollen/ welches gleichwol durch die ganze Welt sehr verlangt wird.

Krefslaw,

Breslaw, 29 Decembri. News: ...

MAn hat über Neuschlemburg / wie einige Tartarn und Cosacken sich in
Türkische Protection begeben / und einen gefährlichen Anschlag auff
Pohlen vorgehabt / auch an dem Ni-per bereits in 30 Compagnien Polnische
Völcker ruiniret, und bis gar an ihre Gegend gestreiffet hätten / daselbsten ver-
scheidene örter verbrand / und alles jämmerlich niedergehauen: auff welches
gang Pohlen in Allarme gebracht / denen noch selber gegend in grosser gefahr ste-
henden Polnischen Völckern zu hülffe zu kommen / und solchem Wüthen zu wie-
derstehen: Worsu der Höchste die Hand reichen wolle.

Frankckfurt, 2 Januarii.

Dies Feiertage haben die Maynz- und Heydelbergische Tractaten zimelt
über massen juruck gesetzt. Man hat aber nun mit jüngsten Briefen / das
solche festert nach dem Feit wieder inrethanden genoinmen / und mit allem Effert
verfolget werden sollen. So wird auch auß der Pfalz geschriben / wie gegenwär-
tig hefftige Kälte von klein und greissen / zwar genugsam empfunden / gegenheilt
aber der schwehren Seuche gar mercklichen widerstand gethan / gar so / das man
fast keines Orts mehr darvon vernimmet. **Commercio** sie und alle betrübte auß
ihren Trübsalsschanden ...

Elbstrom, 8 Januarii.

Bis noch hin hat man nichts von dem newlich im Herzogthumb
Bremen ankommeneh Franken Einworts verrichtungen vernem-
men mögen / woraus den gnugsam abzunehmen / das es sehr geheime
und wichtige Sachen seyn werden: Ausser deme ist es selber gegend
ganz ruhig / wann aber indessen etwa ein guter versuchter Soldat
kombt / kan Er noch immerfort Condition erlangen: werden auch dar-
bey starke hoffnungen gegeben / das auff herannahend. Vorjahr gar
considerable Werbungen vorgenommen werden sollen. Es hat zwar
in der Nachbarschaften von einiger Abdankung / oder Reformation
gesprochen werden wollen / man vernimbt aber annoch wenig von des-
sen fortgang.